Der Bürgermeister

Hilden, den 01.06.2010
AZ.: I/10 ta

WP 09-14 SV 10/021

Hilden

Beschlussvorlage

öffentlich

Externe Organisationsuntersuchung der Gesamtverwaltung zur langfristigen Konsolidierung des Haushaltes der Stadt Hilden

Beratungsfolge:	Sitzung am:	Abstimmungsergebnis(se) (für eigene Notizen)		
		ja	nein	Enthaltungen
Rat der Stadt Hilden	07.07.2010			

Beschlussvorschlag:

Beschlussfassung wird anheim gestellt.

gez. Thiele

Finanzielle Auswirkungen

Produktnummer	**010201**	**Bezeichnung**	**Dienste der Verwaltungsführung und Repräsentation**
Investitions-Nr.:			
Mittel stehen zur Verfügung:	ja, 100.000.-- €		
Haushaltsjahr:	2010		

Der Mehrbedarf besteht für folgendes Produkt:

Kostenstelle	**Kostenträger**	**Konto**	**Betrag €**
Die Deckung ist durch folgendes Produkt gewährleistet:			
Kostenstelle	**Kostenträger**	**Konto**	**Betrag €**

Finanzierung:
Für die Durchführung dieser Untersuchung wurde ein Betrag von 100.000.-- € im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2010 bereit gestellt.

Vermerk Kämmerer:

gesehen
in Vertretung Danscheidt

Erläuterungen und Begründungen:

Nach Vorberatung im Ältestenrat wurde vereinbart, in der Sitzung des Rates vom 12.05.2010 den Ausschreibungstext für eine flächendeckende externe Untersuchung der Verwaltung zur langfristigen Konsolidierung des Haushaltes der Stadt Hilden abzustimmen und zu beschließen. Da der von den Fraktionen CDU und SPD gemeinsam vorbereitete Entwurf des Ausschreibungstextes erst in der Sitzung des Rates vorgelegt werden konnte wurde einvernehmlich beschlossen, die Angelegenheit in der kommenden Ratssitzung zu behandeln.

Die Verwaltung schlägt zur Findung des zu beauftragenden Beratungsunternehmens einen Teilnahmewettbewerb vor. Die Vorschriften der „Verdingungsordnung für freiberufliche Leistungen (VOF)“ sind zu beachten. Bis zu einem Betrag in Höhe von 193.000.-- € netto (zuzüglich Mehrwertsteuer) können Aufträge an Freiberufler im Rahmen einer freihändigen Vergabe erteilt werden; Aufträge, deren Auftragsvolumina voraussichtlich darüber hinaus gehen, sind öffentlich auszuschreiben. Die Auswahl des Beratungsunternehmens wird nach der Angebotseinholung durch den noch zu bildenden Ausschuss zur Begleitung des Untersuchungsprozesses erfolgen.

Der von den Fraktionen der CDU und der SPD gemeinsam erstellte Entwurf eines Ausschreibungstextes ist dieser Sitzungsvorlage beigefügt; über den Inhalt ist noch abschließend zu entscheiden.

Bislang ist noch offen, ob auf den Betrag in Höhe von 100.000.-- €, der für die Durchführung dieser Untersuchung im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2010 bereitgestellt wurde, in dem Anschreiben an die potenziellen Beratungsunternehmen hingewiesen werden soll. Auch hierzu ist eine abschließende Entscheidung durch den Rat zu treffen.

Unaufgefordert haben sich bisher folgende Unternehmensberatungen bei der Stadt Hilden gemeldet, die bei einem Teilnahmewettbewerb berücksichtigt werden können:

- BSL Public Sector Managementberatung GmbH, Bergheim
- Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Düsseldorf
- Herbers & Partner Unternehmensberater PARTG, Duisburg
- Kienbaum, Management Consultants GmbH, Düsseldorf
- Krups Consultants GmbH, Düsseldorf
- Management Consult Unternehmensberatung GmbH, Bonn
- PricewaterhouseCoopers AG WPG, Düsseldorf
- Wibera AG, Düsseldorf
- Rödl & Partner GbR, Köln
- smm managementberatung GmbH, Düsseldorf

Darüber hinaus schlägt die Verwaltung folgende Beratungsunternehmen vor, die für die Aufgabe ebenfalls geeignet erscheinen:

- Horvath & Partner GmbH, Düsseldorf
- Kommunalberatung Unternehmensberatung für Wirtschaft und Verwaltung, Herne
- BDO Deutsche Warentreuhand AG, Düsseldorf
- KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Berlin
- Dr. Rochus Mummert & Partner, Düsseldorf
- Roland Berger Strategy Consultants GmbH, München
- McKinsey & Company, Inc., Düsseldorf

Die Benennung weiterer Unternehmen durch den Rat ist selbstverständlich möglich.

gez. Horst Thiele